

1. Mannschaft

Kegelsaison 2010 // 2011



*Unsere Erste zur Kegelsaison 2010/2011:
Von links: Stefan Zimmermann, Stefan Sauer-Pellizon, Stefan Liebl,
Hans-Dieter Demuth, Jürgen Roth, Jürgen König.*



Tabellenaufruf unserer 1. Mannschaft [hier klicken](#)  danach Gruppenliga 1 auswählen!

Sektion Classic - Hessische Gruppenliga 1 (Herren)

Spieltag (Datum)	Uhrzeit	Kampf	Ergebnis - LP
		Vorrundenpaarungen	
1. SA - 11.09.2010	12.00	SG Kleinostheim/Mainaschaff - DJK Wörth (Main)	5325 : 5049
2. SA - 18.09.2010	12.15	Einigkeit Heigenbrücken - SG Kleinostheim/Mainaschaff	4971 : 5270
3. SA - 25.09.2010	14.00	Gut Holz Dorfprozelten - SG Kleinostheim/Mainaschaff	5176 : 5383
4. SA - 16.10.2010	12.00	SG Kleinostheim/Mainaschaff - FC Laufach	5262 : 5149
5. SA - 06.11.2010	12.00	BSC A'burg-Schweinheim - SG Kleinostheim/Mainaschaff	5284 : 5424
6. SA - 13.11.2010	12.00	SG Kleinostheim/Mainaschaff - Kegelfreunde Obernburg	5311 : 4969
7. SA - 20.11.2010	12.30	KSC Frammersbach 2 - SG Kleinostheim/Mainaschaff	5319 : 5322
8. SA - 04.12.2010	12.00	SG Kleinostheim/Mainaschaff - KSG 1999 Hösbach	5283 : 5230
9. SA - 18.12.2010	13.30	FC Oberafferbach - SG Kleinostheim/Mainaschaff	5368 : 5359

		Rückrundenpaarungen	
10. SA - 15.01.2011	12.15	DJK Wörth (Main) - SG Kleinostheim/Mainaschaff	5104 : 5328
11. SA - 22.01.2011	12.00	SG Kleinostheim/Mainaschaff - Einigkeit Heigenbrücken	5264 : 5215
12. SA - 05.02.2011	12.00	SG Kleinostheim/Mainaschaff - Gut Holz Dorfprozelten	5280 : 5068
13. SA - 12.02.2011	12.00	FC Laufach - SG Kleinostheim/Mainaschaff	5241 : 5527
14. SA - 26.02.2011	12.00	SG Kleinostheim/Mainaschaff - BSC A 'burg-Schweinheim	5255 : 5070
15. SA - 12.03.2011	12.30	Kegelfreunde Obernburg - SG Kleinostheim/Mainaschaff	5154 : 5308
16. SA - 19.03.2011	12.00	SG Kleinostheim/Mainaschaff - KSC Frammersbach 2	5489 : 5157
17. SA - 26.03.2011	12.00	KSG 1999 Hösbach - SG Kleinostheim/Mainaschaff	5189 : 4791
18. SA - 09.04.2011	12.00	SG Kleinostheim/Mainaschaff (*1) - FC Oberafferbach	5295 : 5301

(*1) danach Saisonende

Verbandsspiele Hessische Gruppenliga 1 (Saison 2010 / 2011)

Saisonfazit - 1. Mannschaft: Gruppenliga 1 (10 Mannschaften)

Tabellenauszug: 3.Platz, 30:6 Punkte

Eine tolle Runde spielte unsere 1.Mannschaft, die mit dem 3.Platz abgeschlossen wurde. Nachdem wir mit Hansi Demuth einen starken Neuzugang in unseren Reihen begrüßen konnten, war unser Saisonziel, im Meisterrennen ein gewaltiges Wort mitzureden. Dies gelang in der Vorrunde auch mit Bravour, indem mit 8 Siegen in Folge ein neuer Startrekord aufgestellt wurde. Eine kleine Vorentscheidung wurde dann durch die unglückliche Niederlage beim FCO verpasst. In der Rückrunde steigerten sich unsere Jungs nochmal und stellten einen neuen Mannschaftsrekord in Laufach und einen neuen Bahnrekord im Vorwärts-Heim auf die Beine. Im Finale hatten wir leider wieder den Kegelnott nicht auf unserer Seite und stehen am Ende, trotz lediglich 3 Niederlagen, mit leeren Händen da.

Herzlichen Glückwunsch dem FC Oberafferbach zur Meisterschaft Saison 2010/2011

...und natürlich auch unserem Team für diese tolle Saison!

(auch wenn es am Ende knapp nicht zum großen Wurf reichte)

18. und letzter Kampftag der Kegelsaison 2010/2011 – 09. April 2011

SG 1 – FC Oberafferbach 5295 : 5301 Holz

Aus der Traum – Erste verpasst äußerst knapp die Meisterschaft!

Nichts wurde es mit der erhofften Meisterschaft für unsere „Erste“, die im Endspiel gegen den FC Oberafferbach eine unglückliche Niederlage von gerade einmal 6 Holz hinnehmen musste. Erneut war der Kegelnott nicht auf unserer Seite, denn wie schon im Hinspiel entschied ein Glücksschub wenige Wurf vor dem Ende und ein anschließender Handneuner

die Partie zu Gunsten der Gäste.

Vor vollem Haus und prächtiger Stimmung entwickelte sich von Beginn an das erwartete Duell auf Augenhöhe. Stefan Liebl fand über die gesamte Distanz nicht zur gewohnten Heimstärke und musste sich mit enttäuschenden 857 Holz zufriedengeben. Jürgen Roth dagegen zeigte besonders im Abräumspiel seine Klasse und sorgte mit 910 Holz (330 im Räumen) dafür, dass nach dem Startabschnitt immerhin ein Vorsprung von 38 Holz zu Buche stand. Auch im Mittelabschnitt ging es weiter eng zu. Trotz guter Durchgänge gelang es unserem Duo nicht, sich entscheidend abzusetzen. Ganz im Gegenteil. Die Gäste kämpften sich wieder heran und am Ende mussten Stefan Sauer-Pelizzon 887 Holz (0 Fehlwürfe) und Stefan Zimmermann 884 Holz (309 im Räumen) sogar noch 2 Holz abgeben. Mit 36 Guten ging es also in den entscheidenden Abschnitt. Zu Beginn sah es so aus, als hätten unsere Jungs die Sache im Griff, sodass sie nur wenige Kegel abgeben mussten. Aber im weiteren Verlauf kamen die Gäste immer besser ins Spiel und bei uns Sand ins

Getriebe. Auch ein zwischenzeitlicher Bahndefekt, der zusätzlich für Nervenkitzel sorgte, konnte ihren Lauf nicht stoppen. 50 Wurf vor Schluss war eigentlich alles gelaufen, denn mittlerweile hatten wir 53 Miese. Doch Jürgen König (882 Holz) und Hansi Demuth (875 Holz) gaben sich noch nicht geschlagen. Schub um Schub verringerten sie den Abstand, sodass die Spannung auf den Höhepunkt getrieben wurde. Kurzzeitig brachten sie unsere Farben sogar wieder in Front, bis das bereits oben beschriebene Szenario uns den endgültigen KO bescherte.

Tja, leider hats nicht sollen sein, denn in den entscheidenden Momenten fehlte uns einfach das nötige Kegler-Glück, das man braucht, um einen Titel zu gewinnen. Verdient hätten wir es jedenfalls genauso gehabt, wie der FCO, dem wir auch an dieser Stelle, als faire Verlierer, zur Meisterschaft gratulieren.



Zum Schluss der Saison möchte sich die 1. Mannschaft bei allen Fans, die uns tat- und stimmkräftig unterstützt haben, herzlich bedanken. Es war ne geile Saison und zusammen mit euch, greifen wir in der nächsten Runde wieder an!

17. Kampftag – 26. März 2011

KSG Hösbach – SG 1 5189 : 4791 Holz

Verletzungspech!

Nach einigen Anlaufschwierigkeiten fanden unsere Starter doch noch zu ihrem Spiel und wir gingen mit 68 Holz in Führung. Stefan Liebl 875 Holz (604 in die Vollen) und Jürgen Roth mit tagesbesten 916 Holz (326 im Räumen).

Einen rabenschwarzen Tag erwischten Stefan Sauer-Pelizzon 836 Holz und Stefan Zimmermann 849 Holz.

Doch die Gastgeber hatten auch so ihre Problemchen und konnten nur 16 Holz gutmachen. Na dann müssen es halt die Schlußleute richten. Die legten auch ganz flott los und nach den ersten beiden Durchgängen sollte mit 80 Guten auch nichts mehr anbrennen. Doch da zwickte es unseren Hansi Demuth im Oberschenkel und um schlimmeres zu vermeiden wurde er nach 100 Kugeln mit 442 Holz aus dem Spiel genommen. Da wir keinen Ersatzmann stellen konnten, musste Jürgen König alleine weiterspielen und erzielte 873 Holz (604 in die Vollen).

Nun, die Niederlage konnten wir uns leisten und ändert nichts an der Situation, dass wir das letzte Spiel gewinnen müssen, um die Meisterschaft zu erringen. Dies wäre auch bei einem Sieg in Hösbach der Fall gewesen.

16. Kampftag – 19. März 2011

SG 1 – KSC Frammersbach 2 5489 : 5157 Holz

Neuer Mannschaftsbahnrekord!

Im vorletzten Heimspiel der Saison ließ es unsere „Erste“ so richtig krachen und schickte die Gäste aus dem Spessart schwer geschlagen auf die Heimreise. Mit einem wahren Feuerwerk an tollen Ergebnissen wurde gleichzeitig der alte Mannschaftsbahnrekord von 5326 Holz regelrecht pulverisiert!

Zu Beginn gab unser eingespieltes Duo gleich mal die Richtung vor, in die es an diesem Tag gehen sollte. Obwohl die Frammersbacher 2 Akteure mit Bundesligaerfahrung ins Rennen schickten, zeigten unsere Jungs keinerlei Respekt und nahmen von der ersten Kugel an, das Heft in die Hand. Leider verpassten Beide den 900er hauchdünn, aber mit 898 Holz (631 in die Vollen) von Stefan Liebl und 897 Holz (335 im Räumen) von Jürgen Roth stand insgesamt ein Guthaben von 75 Holz zu Buche. Unser Mittelpaar passte sich im Anschluss dem vorgelegten Niveau nahtlos an und sorgte für die Vorentscheidung in diesem Match. Stefan Sauer-Pelizzon 919 Holz (320 im Räumen) und „Ersatzmann“ Jörg Bäcker, der für den verhinderten Stefan Zimmermann einsprang, mit 886 Holz (601 in die Vollen) erhöhten den Vorsprung auf 187 Holz. Die 2 Punkte waren damit eingefahren und es ging eigentlich nur noch darum, ob die Bestmarke auf den Vorwärts-Bahnen fällt. Und die Antwort auf diese Frage ließ nicht lange auf sich warten. Angefeuert von den zahlreichen Fans legte unser Schlussduo sogar noch eine Schippe drauf und trieb den Bahnrekord in eine kaum für möglich gehaltene Höhe. Jürgen König 937 Holz (625 in die Vollen, 312 im Räumen) und Hansi Demuth 952 Holz (622 in die Vollen, 330 im Räumen bei 0 Fehlwürfen) boten Kegelsport vom Feinsten.

Damit können wir die letzte Auswärtsaufgabe der Saison in Hösbach locker angehen, denn selbst bei einer Niederlage kommt es am 9. April zum Finale gegen den FC Oberafferbach, der sich wie erwartet keine weitere Blöße gab.

15. Kampftag – 12. März 2011

Kegelfreunde Obernburg - SG 1 5154 : 5308 Holz
Auswärtshürde erfolgreich genommen!

Mit etwas gemischten Gefühlen reisten wir in die alte Römerstadt, da wir die letzten Jahre bei den unberechenbaren Gastgebern immer das Nachsehen hatten. Ja und prompt lagen wir nach den ersten 50 Wurf mit 24 Holz zurück. Doch unser Startertrio ließ sich nicht unterkriegen, drehte den Spieß um und brachte uns letztendlich mit 113 Holz in Führung. Stefan Liebl 854 Holz, Jürgen Roth 875 Holz (600 in die Vollen) und Stefan Zimmermann mit „Maßvollen“ 888 Holz (617 in die Vollen). Auch unsere 3 Schlußleute rieben sich nach dem 1. Durchgang die Augen, als die Obernburger unseren Vorsprung halbierten. Doch nachdem sie erst mal wachgerüttelt wurden, gaben die Jungs richtig Gas und waren vor der Ziellinie nicht mehr zu stoppen. Jürgen König 883 Holz (306 im Räumen), Hansi Demuth 898 Holz (608 in die Vollen) und Stefan Sauer-Pelizzon mit tagesbesten 910 Holz (607 in die Vollen und 303 im Räumen) stellten klar, wem die Kerb gehört! Und so wurde durch eine geschlossene Mannschaftsleistung ein weiterer Stolperstein souverän aus dem Weg geräumt.

14. Kampftag – 26. Februar 2011

SG 1 – BSC A'burg Schweinheim 5255 : 5070 Holz
„Erste“ verteidigt Tabellenführung

Obwohl nicht alle Spieler 100% fit waren und sogar auf Stammspieler Hansi Demuth verzichtet werden musste, hatte unsere „Erste“ keine Probleme, die Schweinheimer in die Schranken zu weisen. Schon zu Beginn sorgte unser Startduo für einen beruhigenden Vorsprung von 93 Holz. Jürgen Roth spielte souverän und knackte mit tagesbesten 901 Holz (301 im Räumen) die begehrte Marke. Stefan Liebl kämpfte sich, von Rückenschmerzen geplagt, über die Distanz und erzielte 853 Holz. Auch im Mittelabschnitt hatten die Gäste wenig entgegenzusetzen, sodass der Vorsprung auf kaum mehr einholbare 148 Holz ausgebaut wurde. Stefan Zimmermann erreichte 864 Holz und auch „Ersatzmann“ Jörg Bäcker zeigte mit 866 Holz, dass auf ihn Verlass ist. Zum Schluss legten unsere Jungs nochmal mächtig los und steuerten auf einen sicheren 900er zu.

Aber bei beiden machte sich im weiteren Verlauf Übermüdung bzw kleinere Wehwehchen bemerkbar, sodass beide das angestrebte Ziel verfehlten. Am Ende kam Jürgen König auf 883 Holz und Stefan Sauer-Pelizzon sorgte mit, von den Fans geforderten (Respekt Stefan!), 888 Holz für eine zusätzliche Füllung des großen Pottes.

Gut, dass jetzt erneut eine Woche Pause ist, denn so langsam macht sich die intensive Saison bemerkbar. Bleibt zu hoffen, dass die Verletzungen unserer Spieler auskuriert werden können, denn am nächsten Spieltag wartet mit Obernburg eine unangenehme Auswärtsaufgabe auf uns.

13. Kampftag – 12. Februar 2011

FC Laufach - SG 1 5241 : 5527 Holz

Erste Mannschaft stürmt mit Vereinsrekord an die Tabellenspitze und bleibt auf „Titelkurs“!

Der verflixte 13. Spieltag, aber zum Glück nicht für uns. Mit einem wahren Paukenschlag fegte unsere „Erste“ den stärker eingeschätzten Gastgeber von seinen eigenen Bahnen. Schon unsere Starter harmonisierten prächtig. Stefan Liebl mit 612 in die Vollen und 302 im Abräumen, erzielte 914 Holz. An seiner Seite Jürgen Roth, mit 600 in die Vollen und 325 im Abräumen, gesamt 925 Holz ließen mit 153 Guten von vorne herein keine Zweifel aufkommen, wer als Sieger aus dieser Partie hervorgehen würde. Unser Mittelpaar hielt den SG-Express am Rollen. Stefan Zimmermann mit 886 Holz (613 in die Vollen) und Stefan Sauer-Pelizzon 909 Holz (323 im Abräumen) bauten unsere Führung auf uneinholbare 207 Holz aus. Die Schlußleute der Laufacher gaben nochmal alles, hatten aber gegen unsere zwei „Kleinen“ keine Chance. Schon mit den ersten 25 Wurf in die Vollen erzielten Jürgen und Hansi 181 bzw. 176 Holz und brachten ihre Mannschaftskollegen zum Toben und den Sportwart mächtig ins Schwitzen (er hält seit letzter Woche den Rekord mit 184 Holz). Jürgen König avancierte zum Spieler des Tages. Mit 644 in die Vollen und 332 im Abräumen erzielte er eine neue persönliche Bestleistung von 976 Holz! Hansi Demuth mit 917 Holz (632 in die Vollen) trug ebenfalls seinen Teil dazu bei, dass der neue Mannschaftsrekord unter Dach und Fach kam.

Mit dieser Leistung können wir optimistisch auf die kommenden Spiele schauen und da parallel die Oberafferbacher in Frammersbach patzten, gehört die Tabellenspitze nun wieder uns.

12. Kampftag – 05. Februar 2011

SG 1 – Gut Holz Dorfprozelten 5280 : 5068 Holz

Einen standesgemäßen Erfolg feierte unsere „Erste“ im Heimspiel gegen die Gäste aus Dorfprozelten und bleibt damit dem Spitzenreiter Oberafferbach auf den Fersen.

Zunächst entwickelte sich ein ausgeglichenes Spiel, denn die Kontrahenten aus dem Spessart spielten sehr gut mit. Bei unseren Akteuren wechselten Licht und Schatten. Von einem Durchgang unter 200 Holz bis zu einem Trauflauf von Stefan mit 261 Holz (bei 184! in die Vollen) war alles im „Angebot“. Letztendlich sorgten Jürgen Roth 879 Holz (0 Fehlwürfe) und Stefan Liebl 887 Holz für ein Guthaben von 32 Holz.

Und wie so oft in dieser Runde war es einmal mehr unserer Mittelachse vorbehalten, für die Vorentscheidung zu sorgen. Obwohl bei unseren „Stefans“ auch nicht alles optimal klappte, machten sie gegen die überforderten Gegner weitere 86 Holz gut. Stefan Zimmermann spielte 860 Holz und Stefan Sauer-Pelizzon brachte 874 Kegel zum Fallen. Unser Schlusduo ließ dann selbstverständlich nichts mehr anbrennen und führte unsere Farben zu einem Kantersieg von 212 Holz. Beide näherten sich verdächtig der Triple 8, aber weder Jürgen König 889 Holz (309 im Räumen) noch Hansi Demuth 891 Holz schafften, die von den Fans geforderte Schnapszahl.

11. Kampftag – 22. Januar 2011

SG 1 – Einigkeit Heigenbrücken 5264 : 5215 Holz

Erste bleibt auf Kurs

Knapper als von vielen erwartet besiegte unsere „Erste“ die Gäste aus dem Spessart, die keineswegs wie ein Abstiegs kandidat agierten. Unsere Startachse brachte 49 Holz auf die Habenseite. Jürgen Roth 908 Holz (608 in die Vollen) fand wieder zu seinem gewohnten Niveau, während Stefan Liebl 867 Holz abermals, durch zu viele Fehler im Abräumspiel, ein besseres Ergebnis verschenkte. Für die Vorentscheidung sorgte dann erneut unsere Mittelachse, die den Vorsprung auf 107 Holz ausbauen konnte. Stefan Zimmermann 881 Holz (301 im Räumen) und Stefan Sauer-Pelizzon 896 Holz (608 in die Vollen) konnten überzeugen. Der Sieg war damit so gut wie eingetütet und es ging eigentlich nur noch um die Höhe des Mannschaftsresultats, denn der Bahnrekord lag im Bereich des Möglichen. 100 Kugeln lang sah es auch ganz danach aus, als könnte die bestehende Marke geknackt werden. Aber urplötzlich war bei unseren Spielern der Faden völlig gerissen und es ging fast nichts mehr zusammen. Am Ende mussten sich Hansi Demuth

und Jürgen König mit 854 Holz bzw. 858 Holz zufrieden geben. Egal, denn im Endeffekt zählen nur die 2 Punkte, um weiter an der Spitze dranzubleiben.

10. Kampftag – 15. Januar 2011

„Erste“ nimmt Auswärtshürde souverän

DJK Wörth 1 – SG 1 5104 : 5328 Holz

Wohl noch etwas eingerostet von der Weihnachtspause war unserer Starterpaar.

Und so standen gerade mal 8 Holz zu Buche als Jürgen Roth 864 Holz und Stefan Liebl 863 Holz von den Bahnen gingen.

Aber unsere Mittelachse hatte sich viel vorgenommen und hielt auch Wort. Stefan Sauer-Pelizzon mit 921 Holz (639 in die Vollen) und Stefan Zimmermann mit 899 Holz (314 im Abräumen) sorgten für die Vorentscheidung. Sie schickten die Schlussleute mit 107 Guten auf die Schlussgerade.

Die legten auch gleich los wie die Feuerwehr. Doch dann traf uns das Verletzungspech und Hansi Demuth musste nach 85 Wurf gegen Jörg Bäcker ausgewechselt werden.

Zusammen erzielte die Kombination 859 Holz. Doch Jürgen König mit tagesbesten 922 Holz (336 im Abräumen) liess keinen Zweifel daran aufkommen, wer hier als Sieger von den Bahnen gehen wird.

Die erste Auswärtshürde ist genommen, konzentrieren wir uns nun auf das Heimspiel am Samstag gegen Heigenbrücken.

9. Kampftag – 18. Dezember 2010

„Erste“ kassiert in Oberafferbach eine bittere Niederlage

FC Oberafferbach – SG 1 5368 : 5359 Holz - *Satz mit „x“ war wohl nix.*

Schon von Anfang an zeigte sich, dass es eine ganz enge Kiste werden würde.

Leider mussten unsere Starter Federn lassen. Jürgen Roth 913 Holz (631 in die Vollen) und Stefan Liebl 848 Holz, und so gingen die Gastgeber mit 37 Holz in Führung. Unter ihren Möglichkeiten blieb auch unsere Mitte. Aber Stefan Zimmermann 875 Holz (612 in die Vollen) und Stefan Sauer-Pelizzon 873 Holz, konnten den Rückstand immerhin auf 24 Holz verkürzen. Dann kam der Schlagabtausch der zwei wohl besten Schlußpaarungen der Gruppenliga. Doch hatten die Oberafferbacher am Ende die Nase vorne und entschieden diese Zitterpartie mit 9 Holz zu ihren Gunsten. Hansi Demuth blieb mit 945 Holz (629 in die Vollen und 315 im Abräumen) tadellos, unterstützt von Jürgen König 905 Holz (315 im Abräumen).

„9 Holz“ alle von uns hätten sie mehr spielen können. So ziemlich jeder hat mal auf die eine oder andere Art geschwächelt. Einem guten Kegler würde jetzt Vieles einfallen warum und wieso, aber „Lebbe geht weiter“. Konzentrieren wir uns auf die Rückrunde und am letzten Spieltag sind es ja vielleicht nur diese 9 Holz die wir ...

Und bis dahin bedankt sich die 1. Mannschaft bei ihren treuen Fans für die tolle Unterstützung in dieser Saison. Wir sehen uns im nächsten Jahr!

8. Kampftag – 04. Dezember 2010

SG 1 – KSG 1999 Hösbach 5283 : 5230 Holz

1. Mannschaft besteht auch gegen Hösbach!

Im Topspiel des 8. Spieltags empfing unsere „Erste“ den Tabellendritten und Regionalliga-Absteiger aus Hösbach. Von Beginn an entwickelte sich die erwartete, spannende Partie. In der Starterachse boten die Gäste mit Karl-Heinz Peter gleich ihren stärksten Spieler auf, der auch prompt mit 945 Holz den Tagesbestwert erzielte. Stefan Liebl stand da mit 859 Holz auf verlorenem Posten und konnte nur phasenweise Paroli bieten. Im anderen Duell hatte Jürgen Roth seinen Gegner fest im Griff und sorgte mit 907 Holz (620 in die vollen) dafür, dass die Mittelachse mit einem minimalen Rückstand von 4 Holz ihr Spiel aufnahm. Und es blieb weiter spannend, denn kein Team konnte sich entscheidend absetzen. Bei Stefan Zimmermann wechselten Licht und Schatten, sodass er bei 841 Holz hängen blieb. Stefan Sauer-Pelizzon dagegen spielte alle Durchgänge auf gutem Niveau und knackte mit 902 Holz (613 in die Vollen) die 900er-Marke. Trotzdem machten die Gäste weitere 4 Holz gut und gingen mit insgesamt 8 Holz Vorsprung in den Schlußabschnitt. Eine machbare Aufgabe für unser Duo und die Hoffnung auf den 8. Sieg in Serie wuchs. Und so kam es dann auch. Sofort übernahmen unsere Jungs das Kommando und

brachten unsere Farben nach den ersten 50 Wurf mit 17 Holz nach vorne. Die Vorentscheidung fiel dann im 2.Durchgang, als Hansi und Jürgen ein Traumlauf gelang und der Vorsprung schlagartig auf 88 Gute ausgebaut werden konnte. Die Hösbacher gaben aber nicht auf und versuchten mit einer Auswechslung das Blatt nochmal zu wenden. Doch auch dieser Effekt verpuffte und letztendlich brachten Hansi Demuth mit 881 Holz (304 im Räumen) und Jürgen König mit 893 Holz (325 im Räumen) die 2 Punkte sicher ins Ziel.

Mit diesem Sieg haben wir uns eine optimale Ausgangsposition verschafft und können locker in den letzten Vorrundenspieltag gehen. Dann wartet die Aufgabe beim Meisterkandidat No.1 FC Oberaufferbach auf uns, der mit tollen Leistungen in dieser Saison seinen Status bestätigte und aufgrund des Heimvorteils als Favorit in dieses Match gehen wird.

7. Kampftag – 20. November 2010

KSC Frammersbach 2 - SG 1

5319 : 5322 Holz

Erste gewinnt „Spessartkrimi“!

Nach einer kurvenreichen Anfahrt, begann eigentlich alles „ganz normal“. Gewohnt souverän gingen unsere Starter nach den ersten 50 Wurf mit 55 Holz in Führung. Doch die Gastgeber blieben ruhig und hielten dagegen. So kam es, dass Jürgen Roth mit 899 Holz (310 im Abräumen) und Stefan Liebl mit 839 Holz das erste Mal in dieser Runde mit 33 Miesen von der Bahn gingen.

Aber kein Problem, das Mittelpaar wird es schon richten. Pustekuchen.

Stefan Zimmermann 874 Holz (604 in die Vollen) und Stefan Sauer-Pelizzon 862 Holz waren auf verlorenem Posten und Frammersbach nutzte dies aus und baute seinen Vorsprung auf kaum mehr einholbare 108 Holz aus.

Tja, eigentlich alles gelaufen, dachten Einige und ließen die Köpfe schon hängen. Doch unsere Schlußachse versuchte alles und legte los wie die Feuerwehr. Aber die Gegenspieler waren um kein Kontra verlegen und so standen nach den ersten 100 Kugeln immer noch 96 Miese zu Buche und die zahlreichen Frammersbacher Zuschauer tobten. Doch wir gaben nicht auf und das Spessartbollwerk fing an zu bröckeln. Nach dem dritten Durchgang kamen wir endlich ran, sodass es „nur“ noch 43 Holz Rückstand waren. Und dann ging es richtig los. Wurf um Wurf schmolz der Vorsprung der Gastgeber dahin und die Spannung und die Lautstärke wuchsen. Unser kleiner Fanblock gab alles, ging aber in der Übermacht der Einheimischen fast unter. Doch auf einmal schallte es lautstark „Baggersee Ahoi“. Die nach uns spielenden Kegelfreunde aus Mainaschaff waren eingetroffen und schlugen sich sofort auf unsere Seite. Schön wenn man Freunde hat. Die Kegelbahn wurde nun zum reinsten Hexenkessel. Doch unser Schlußpaar hatte die besseren Nerven und behielt den Überblick. Hansi Demuth mit 931 Holz (616 in die Vollen und 315 im Abräumen), feuerte im Endspurt 2 Handneuner raus und Jürgen König mit 917 Holz (631 in die Vollen) brachten schließlich mit nur 3 Holz diesen wichtigen Auswärtssieg unter Dach und Fach.

Fazit: Die erste wirkliche Prüfung haben wir mit dem Glück des Tüchtigen und unglaublichem Siegeswillen bestanden. Aber die anderen können auch kegeln und es liegt noch ein weiter Weg vor uns. Und schon am nächsten Spieltag wartet mit Hösbach die nächste hohe Hürde auf uns.

6. Kampftag – 13. November 2010

SG 1 – Kegelfreunde Obernburg

5311 : 4969 Holz

Nicht den Hauch einer Chance liess unsere 1.Mannschaft den erschreckend schwachen Gästen aus Obernburg und nahm erfolgreich Revanche für die 2 Pleiten der Vorsaison. Bereits nach 50 Wurf war die Partie mehr oder weniger entschieden, nachdem über 60 Holz auf die Habenseite gebracht werden konnten. Auch in den nächsten Durchgängen liess unser bewährtes Starterpaar nicht nach und spielte die Gegner in Grund und Boden. Jürgen Roth 908 Holz (306 im Räumen) und Stefan Liebl 897 Holz (306 im Räumen) sorgten für einen stressfreien und entspannten Nachmittag bei Mannschaft und Fans. Mit sage und schreibe 196 Guten gingen dann die „Stefans“ ins Rennen. Und obwohl bei Beiden phasenweise wenig klappte, beherrschten sie ihre überforderten Kontrahenten nach Belieben. Am Ende kam Stefan Sauer-Pelizzon auf 878 Holz und Stefan Zimmermann

sicherte sich mit 831 Holz die Trophäe. Im Schlussabschnitt wurde dann wieder starke Keglerkost geboten. Jürgen König, gewohnt zuverlässig, erreichte mannschaftsbeste 909 Holz (314 im Räumen) und Hansi Demuth schaffte mit 888 Holz (306 im Räumen) eine Punktlandung, die uns einen weiteren Pott des „goldenen Sonnenscheins“ einbrachte. Mit diesem Sieg wurde zunächst der Platz an der Sonne erfolgreich verteidigt. Wohin die Reise aber tatsächlich geht, wird sich in den kommenden Partien zeigen, wenn mit der Bundesliga-Reserve aus Frammersbach, dem Regionalliga-Absteiger aus Hösbach und dem Topfavoriten Oberafferbach die dicken Brocken kommen.

5. Kampftag – 06. November 2010

BSC A´burg Schweinheim - SG 1 5284 : 5424 Holz

Nach leichten Startschwierigkeiten, hatten wir nach den ersten 50 Wurf Miese. Doch mit jedem Durchgang wurden wir stärker und bauten unseren Vorsprung auf 124 Holz aus. Hier spielten Jürgen Roth 917 Holz (321 Abräumen) und Stefan Liebl 891 Holz (604 in die Vollen), mit weniger Fehlwurf wäre auch hier locker ein 900er drin gewesen.

Im Mittelpaar gaben die Gastgeber mächtig Gas, aber wir konnten trotzdem weitere 8 Holz gutmachen. Stefan Zimmermann mit 901 Holz (606 in die Vollen) und Stefan Sauer-Pelizzon mit 894 Holz (312 Holz im Abräumen) hatten ihre Spielpartner gut im Griff.

Wer jetzt dachte alles wäre gelaufen wurde ganz schön überrascht.

Die Schweinheimer gaben nochmal ordentlich Gas, aber unser Schlußpaar hielt voll dagegen. Jürgen König 924 Holz (606 in die Vollen und 318 im Abräumen) und Hansi Demuth 897 Holz (311 im Abräumen) brachten den Sieg sicher nach Hause.

Fazit: Schweinheim sind nicht die besten Bahnen, aber wir kommen dort immer wieder gut hin.

Danke auch an unsere treuen Fans!

4. Kampftag – 16. Oktober 2010

„Erste“ bleibt auf Kurs

SG 1 – FC Laufach 5262 : 5149 Holz

Weiter ungeschlagen bleibt unsere 1. Mannschaft, die auch die Laufacher schwer geschlagen auf den Heimweg schickte. Zu Beginn sorgte unser eingespieltes Duo für ein Guthaben von 36 Holz. Stefan Liebl knackte mit 908 Holz (610 in die Vollen) endlich die begehrte 900er Marke. Sein Partner Jürgen Roth dagegen hatte dieses Mal völlig verwachst und landete nach der Gala von Dorfprozelten auf dem Boden der Tatsachen. Am Ende kämpfte er sich zu 828 Holz. Immerhin kamen seine Kollegen dadurch in den Genuss des äusserst seltenen Roth-Bräus!

Die Vorentscheidung fiel dann im Anschluss in der Mittelachse, als der Vorsprung auf 126 Gute ausgebaut werden konnte. Stefan Sauer-Pelizzon 870 Holz und Stefan Zimmermann 866 Holz harmonisierten prächtig und nutzten die Schwächen der Gegner aus.

Im Schlussabschnitt gab es auf beiden Seiten guten Kegelsport zu sehen. Die Gäste legten sich nochmal mächtig ins Zeug, aber unsere routinierte Schlussachse ließ nichts mehr anbrennen. Jürgen König „verschenkte“ mit 898 Holz (305 im Räumen) den 900er und Hansi Demuth überzeugte bei seinem Pflichtspieldebüt für unsere Farben mit 892 Holz (602 in die Vollen).

3. Kampftag – 25. September 2010

Jürgen Roth durchbricht „Schallmauer“! (*1)

Gut Holz Dorfprozelten – SG 1 5176 : 5383 Holz

Sein persönliches Geburtstagsgeschenk machte sich Jürgen Roth. Mit der Tages- und persönlichen Bestleistung von 1019 Holz (645 in die Vollen und 374 Holz im Abräumen) erspielte er sich seinen Platz im Ü-1000er Club. Wie man so ein Traumergebnis spielt? Neuner, Neuner, ein bisschen zaubern im Abräumen, ach ja und Neuner. Die Stimmbänder seiner Mannschaftskollegen und der treuen Fans wurden ganz schön strapaziert. Stefan Liebl unterstützte ihn mit 897 Holz (616 in die Vollen) und so gingen wir mit 145 Holz in Führung. Schon träumte so mancher von einer neuen Mannschaftsbestleistung, aber da zog unser Mittelpaar nicht mit. Jörg Bäcker kam immerhin noch auf 859 Holz, doch Stefan Zimmermann mit 828 Holz fand gar nicht zu seinem Spiel. Zum Glück gaben sie jedoch nur 8 Holz ab. Hinten spielte Stefan Sauer-Pelizzon mit 844 Holz mehr auf

Mittelpaarniveau, schob es aber auf sein „Ranzendrücken“. Doch Jürgen König gab nochmal ordentlich Gas und spielte 936 Holz (622 in die Vollen und 314 im Abräumen), sodass wir mit 207 Holz Differenz die Punkte mit nach Hause nahmen. Fazit, mit so vielen Fehlwürfen kann es keine neue Bestleistung geben und Dorfprozelten ist viel zu weit, um dort zu verlieren.

(*1) Unser Sportkamerad Jürgen Roth erzielt mit 1019 Holz eine neue persönliche Bestmarke und kommt damit das erste Mal in seiner Kegelkarriere über 1000 Holz! Herzlichen Glückwunsch im doppelten Sinne, denn an diesem Tag feierte er auch seinen Geburtstag!

2. Kampftag – 18. September 2010

1. Mannschaft nimmt Auswärtshürde souverän

EK Heigenbrücken – SG 1 4971 : 5270 Holz

Traditionell reisten wir per Bahn zu unserem Auswärtsspiel nach Heigenbrücken. Zum ersten Mal in der Vereinsgeschichte hatten wir bei den mitgereisten Fans, einen freiwilligen Kugelträger, der dafür sorgte, dass so mancher Spieler seine Kräfte schonen konnte. Wie befürchtet war das Kugelmateriale nach kurzem Einsatz recht glatt und die meisten Spieler mussten in einem Durchgang mehrmals die Kugeln putzen und so mancher Wurf rutsche einem förmlich aus den Händen, worüber sich nur die Fehlwurfkasse freute. Aber trotzdem kämpften sich Jürgen Roth 892 Holz (302 im Abräumen) und Stefan Liebl 865 Holz (607 in die Vollen) durch und brachten unsere Farben mit 70 Holz in Führung. Im Mittelpaar hatte der Gastgeber einen Totalausfall und so konnte Stefan Zimmermann mit 865 Holz (307 im Abräumen), da merkt man halt das Training) alleine schon 130 Holz gutmachen. Jörg Bäcker mit 865 Holz (601 in die Vollen) trug auch sein Scherflein dazu bei und so wurde unser Vorsprung auf spielentscheidende 238 Holz ausgebaut. Unsere Schlußleute liessen sich auch nicht lumpen. Jürgen König mit tagesbesten 908 Holz (623 in die Vollen), was man in die Vollen hat, braucht man nicht räumen und Stefan Sauer-Pelizzon 867 Holz brachten den Kantersieg mit 299 Holz unter Dach und Fach. Es bewahrheitet sich mal wieder: Heigenbrücken ist zu weit, um dort zu verlieren!

1. Kampftag – 11. September 2010

SG Kleinostheim / Mainaschaff 1 – DJK Wörth 5325 : 5049 Holz

Einen gelungenen Saisonstart feierte unsere 1. Mannschaft gegen die stärker eingeschätzten Gäste aus Wörth. Zu Beginn spielte Jürgen Roth gewohnt stark auf und verbuchte mit 911 Holz (611 in die Vollen, 300 im Räumen) den ersten 900er der Saison. Stefan Liebl dagegen fand überhaupt nicht zu seinem Spiel und wurde nach 150 Wurf ausgewechselt. Eine goldrichtige Entscheidung, denn „Joker“ Torsten Pranghofer stach voll zu. Mit einer 238er-Bahn (90 im Räumen) sorgte er dafür, dass nach dem 1. Durchgang insgesamt ein Vorsprung von 62 Holz zu Buche stand. Unsere Mittelachse brachte dann im Anschluss die Vorentscheidung und baute das Guthaben auf komfortable 93 Holz aus. Stefan Zimmermann bestätigte mit 886 Holz (313 im Räumen) seine gute Form und auch Jörg Bäcker rechtfertigte mit 851 Holz seinen Einsatz. Zum Schluss gaben unsere Jungs nochmal mächtig Gas und führten unsere Farben zu einem Kantersieg von 276 Holz. Jürgen König 910 Holz (311 im Räumen) und Stefan Sauer-Pelizzon tagesbeste 936 Holz (618 in die Vollen, 318 im Räumen) schraubten das Gesamtergebnis auf beachtliche 5325 Holz.

Da wackelte am Ende sogar der bestehende Bahnrekord (5326)!

Am nächsten Spieltag wartet mit der unangenehmen Auswärtsaufgabe in Heigenbrücken der erste Prüfstein auf unser Team.

Vorbereitungsphase

Nächster Erfolg im zweiten Testvergleich

Samstag (04. September 2010 - 13.00 Uhr)

SG 1 - DJK/AN Großostheim (04.09.10) 5258 : 5132 Holz

Gut gerüstet für die neue Saison scheint unsere 1. Mannschaft zu sein, denn auch im letzten Test gegen die stärker eingeschätzten Gäste aus dem Bachgau gab es einen deutlichen Sieg. Einziger Wermutstropfen war die Verletzung von Hansi Demuth, der für den Saisonstart auszufallen droht.

Zu Beginn war die Partie noch sehr ausgeglichen und die Großostheimer gingen mit 12 Holz in Führung. R. Hartmann und J. Bäcker mit jeweils 848 Holz enttäuschten keinesfalls und boten sich als Alternativen an. Für die Vorentscheidung sorgte dann unsere Mittelachse, die groß aufspielte und einen gewaltigen Vorsprung erkämpfte. S. Zimmermann mit 894 Holz (310 im Räumen) zeigte erneut, dass auf ihn Verlass ist und S. Sauer-Pelizzon mit 928 Holz (626 in die Vollen, 302 im Räumen) konnte endlich die gezeigten Trainingsleistungen voll umsetzen. Zum Schluss wirkten unsere Akteure etwas übermotiviert und wollten den zahlreichen Zuschauern etwas Besonderes bieten. Das ging jedoch nach hinten los, denn die Folge waren eine Verletzung und ein verkramptes Spiel von J. König der deutlich mehr kann als 860 Holz. Die Kombi Demuth/Liebl kam auf 880 Holz.

Gute Frühform im ersten Testvergleich

EK Mainaschaff – SG 1 (28.08.10) 5048 : 5323 Holz

Der erste Testlauf für die neue Saison verlief überwiegend positiv und es wurde ein standesgemäßer Sieg eingefahren.

Unser Sportwart will in den Vorbereitungsspielen allen Kader-Mitgliedern die Möglichkeit bieten, zu zeigen was Sie können. So kam es, dass wir nicht in unserer stärksten Aufstellung antraten.

In der Starterachse spielte Jürgen Roth erwartet stark auf, 931 Holz (611 in die Vollen und 320 abgeräumt). Stefan Liebl konnte mit 880 Holz (607 in die Vollen) seinen Anspruch auf einen Stammplatz festigen. Nur Romano Hartmann mit 837 Holz fand nicht zu seiner Linie. Nun schauten alle Augen auf unseren Neuen. Hansi Demuth ließ sich auch nicht lumpen und erzielte mit tagesbesten 948 Holz (611 in die Vollen und 337 im Abräumen) einen Einstand nach Maß. Stefan Zimmermann unser „Trainingsfrüheinsteiger“ zeigte mit 871 Holz, dass er auf dem richtigen Weg ist. Stefan Sauer-Pelizzon, der sich vorgenommen hat diese Runde auch in der 200 Kugel-Klasse mitzumischen, erzielte 856 Holz, aber wir wissen, er kann es noch besser. Vielleicht war er mit den Gedanken schon auf der Kerb.